

Psalm 8

Herr, unser Herrscher, SWV 343

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Violin I

Violin II

Soprano *or Tenor*

Continuo

5

Herr un-ser Herr-scher, Herr un-ser Herr-scher, wie herr-lich ist dein Nam, wie

This section shows the first four measures of the score. The vocal parts (Soprano and Continuo) enter at measure 5. The vocal line consists of eighth notes and sixteenth-note patterns.

Vn I

Vn II

S

10

herr-lich ist dein Nam, wie herr-lich ist dein Nam

This section shows measures 10 through 14. The vocal line continues with eighth and sixteenth-note patterns. The lyrics "herr-lich ist dein Nam, wie herr-lich ist dein Nam" are written below the vocal part.

Vn I

Vn II

S

15

in al_ len_ Lan-den, Herr_ un_ ser_ Herr-scher,

This section shows the final measures of the score. The vocal line concludes with the lyrics "in al_ len_ Lan-den, Herr_ un_ ser_ Herr-scher," followed by a final cadence.

[20]

Vn I

Vn II

S

Herr_ un_ - ser_ Herr-scher, wie herr - lich ist dein Nam

[25] [30]

Vn I

Vn II

S

in al_ - len_ Lan-den, in al-

b $\#$ b b $\#$ b b b b $\#$ 6

[35]

Vn I

Vn II

S

len_ Lan - den, da man dir dan-ke(t) im Him - mel. Aus dem

4 3 b 5 6

Vn I

Vn II

S

Mun-de der jun-gen Kin-der und Säu- glin-ge hast du ei-ne

[40]

Vn I

Vn II

S

Macht zu - ge - rich - tet um dei - ner Fein - de wil - len, dass du ver - til - gest den

Vn I

Vn II

S

Feind und den Rach - gie - ri - gen, dass du ver - til - gest,

6 7 \sharp

6 \flat 7 \sharp

45

Vn I

Vn II

S

dass du ver-til-gest den Feind und den Rach - gie - ri - gen, dass du ver-til - gest der

Bassoon

6 7

50

Vn I

Vn II

S

Feind und den Rach-gie-ri - gen. Denn ich wer-de se-hen, ich wer-de se-hen, ich wer-de

Bassoon

\flat 6 7

Vn I

Vn II

S

se-hen, ich wer-de se-hen die Him-mel, dei - ner Fin - ger Werk, den

Bassoon

6 4

55

Vn I

Vn II

S

Mon-den und die Ster-
nen, die du be - rei - test,

60

Vn I

Vn II

S

den Mon-den und die Ster-

Vn I

Vn II

S

65

Vn I

Vn II

S

nen, die du be rei- test. Was ist, was ist, was ist der Mensch, dass du sein ge-

B

65

Vn I


 Vn II


 S


 den_ kest, was ist des Men-schen Kind, dass du dich sein an - nimmst?

Vn I

Vn II

S

Du wirst ihn las-sen ei-ne klei-ne Zeit von Gott ver-las-sen sein,
 6 5 6 6 5

Vn I

Vn II

S

nen.

85

Du wirst ihn zum

Vn I

Vn II

S

B

90

Her-ren ma - chen ü - ber dei-ner Hän - de
Werk. Al-les hast du un-ter sei-ne Fü-sse ge -

4 3

Vn I

Vn II

S

than, Schaf und Och-sen all-zu-mal, da-zu auch die wil-den

95

6 # # # 6 5

Vn I
 Vn II
 S
 B
 Thier,
 die Vo-gel un-ter dem Him - mel
 6 5

100

Vn I

Vn II

S

und die Fisch im Meer, und die Fisch im Meer

Vn I

 Vn II

 S

110

Vn I

Vn II

S

Meer _____

ge- _____

[115]

Vn I

Vn II

S

het. Herr_ un_ ser_ Herr-scher, Herr_ un_ ser_

[120]

Vn I

Vn II

S

Herr-scher, wie herrlich ist dein Nam, wie herrlich ist dein Nam,

[125]

Vn I

Vn II

S

wie herrlich ist dein Nam in al-

130

Vn I

Vn II

S

len_ Lan-den, Herr_ un_ ser_ Herr-scher, Herr_ un_ ser_ Herr-scher, wie

135

Vn I

Vn II

S

herr - lich ist dein Nam

145

Vn I

Vn II

S

in al_ len_ Lan-den,

in al_ len Lan - den.

b # b bb6 b 6 # 6 4 3